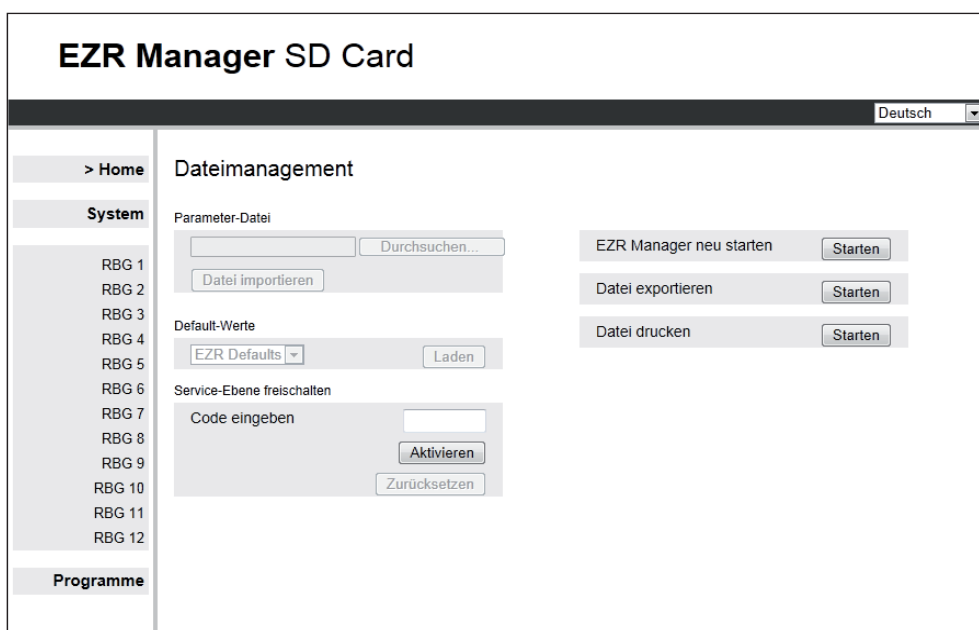


EZR Manager SD Card



1 Allgemeines	2
1.1 Beschreibung.....	2
1.2 Voraussetzungen	2
1.3 Bedienoberfläche - Menü Home.....	2
1.4 Bedienoberfläche - Menü System	3
1.5 Bedienoberfläche - Menü RBGs	3
1.6 Bedienoberfläche - Menü Programme	4
2 Bedienung	5
2.1 Konfiguration für Endanwender	5
2.2 Konfiguration für Fachhandwerker	6



1 Allgemeines

1.1 Beschreibung

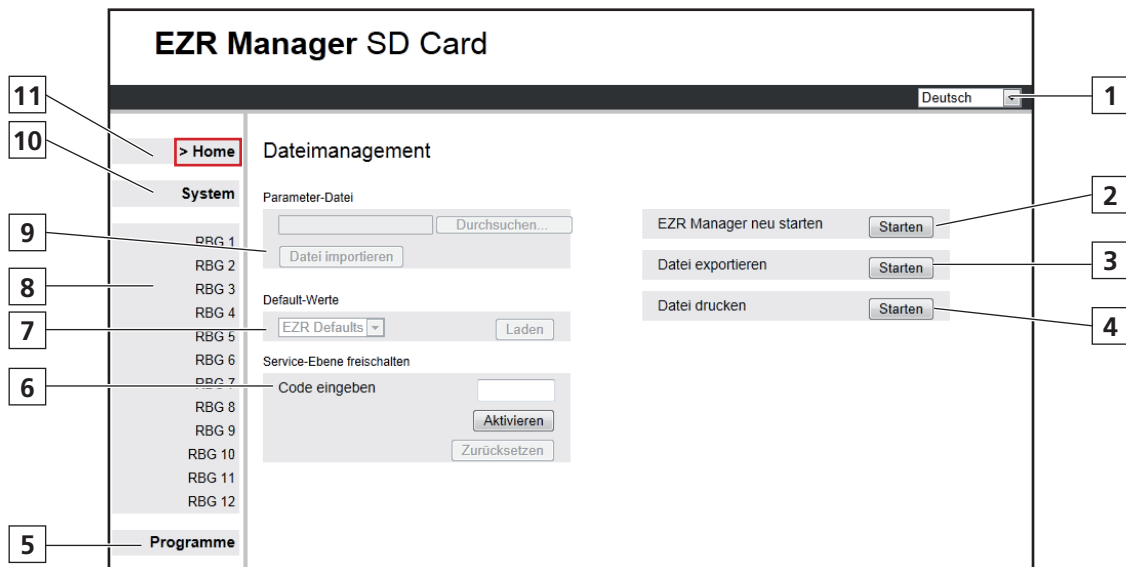
Der EZR Manager SD Card ist ein webbasiertes Tool für die komfortable Konfiguration Ihrer Einzelraumregelung. Das Tool ist in zwei Ebenen, eine Endanwender-Ebene und eine Service-Ebene, unterteilt und ermöglicht eine optimale Konfiguration Ihrer Einzelraumregelung.

1.2 Voraussetzungen

MicroSD-Karten müssen im Dateisystem FAT16 formatiert sein und dürfen max. 2 GB groß sein. Andere Dateisysteme (z.B. FAT32, NTFS) werden von der Basisstation nicht erkannt.

Die Parameter der Service-Ebene des EZR Manager SD Card dürfen ausschließlich von autorisierten Fachkräften verändert werden. Diese Ebene ist durch PIN-Code (1234) geschützt.

1.3 Bedienoberfläche - Menü Home



	Name	Funktion
1	Sprachwahl	Das Tool startet automatisch in der im Browser eingestellten Sprache. Wird eine andere Sprache gewünscht, können Sie diese hier auswählen.
2	EZR Manager SD Card-neu starten	Hier können Sie den EZR Manager SD Card neu starten. Alle zuvor vorgenommenen Einstellungen gehen verloren.
3	Datei exportieren	Über diesen Dialog werden die vorgenommenen Einstellung exportiert und zur Nutzung auf der MicroSD-Karte abgespeichert.
4	Datei drucken	Über diesen Dialog können Sie eine Liste ausgeben lassen, in der sämtliche Einstellungen inklusive Ihren Änderungen aufgelistet sind.
5	Programme	In dieser Ebene werden die Heizprogramme P0 bis P3 eingestellt.
6	Service-Ebene freischalten	Die Service-Ebene ist dem Fachhandwerker vorbehalten.
7	Default-Werte laden	Liegt aufgrund eines Defekts keine gültige Konfigurationsdatei vor, können Sie über diesen Dialog eine Standard-Datei nutzen.
8	Parameter Raumbediengeräte (RBG)	Unter diesem Menüpunkt finden Sie die veränderbaren Parameter der Raumbediengeräte (bis zu 12 RBGs)
9	Parameter-Datei öffnen	Dialog können Sie die Parameter-Datei von Ihrer MicroSD-Card in den EZR Manager SD Card einlesen.
10	Parameter Basisstation	Über diesen Menüpunkt finden die veränderbaren Parameter der Basisstation (Parameter stehen nur zur Verfügung, wenn die Service-Ebene freigeschaltet ist).
11	Home	Über diesen Menüpunkt gelangen Sie zurück zum Menü „Dateimanagement“.

1.4 Bedienoberfläche - Menü System

Parameter des Menüs System stehen erst nach Eingabe des Freischalt-Codes der Service-Ebene bereit.

Name	Wert	Name des Parameters	Nummer des Parameters
	NC	Stellantrieb - Wirksinn Schaltausgang	P 110
	Absenkung	Verwendung Absenkeingang	P 115
	°C	Einheit Temperaturanzeige	P 120
	lokal	Pumpenausgang	P 130
	KP	Pumpenart	P 131
	2	Vorlaufzeit der Pumpe (min)	P 132
	2	Nachlaufzeit der Pumpe (min)	P 133
	normal	Pumpenausgang - Wirksinn Schaltausgang	P 134
	30	Pumpenausgang - Mindestlaufzeit (min)	P 135

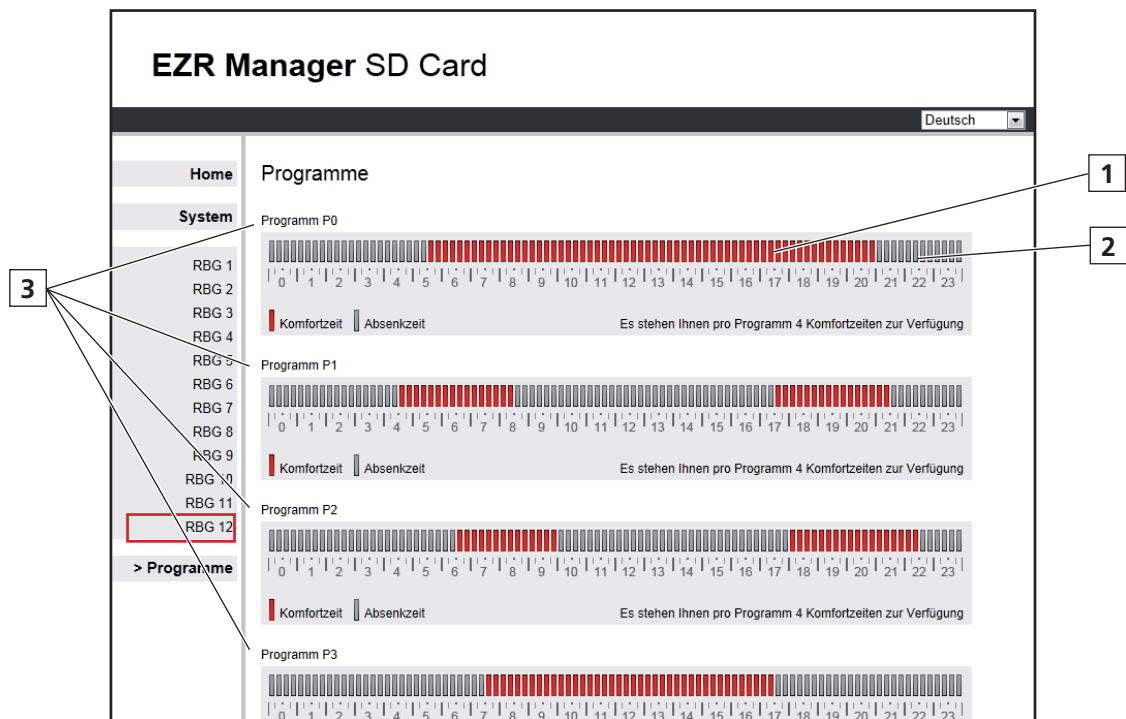
	Name	Funktion
1	Einstellbarer Wert	Hier werden die Parameter den Anforderungen der Anlage angepasst. Die jeweiligen Parameter werden durch Drop-Down-Felder mit vorgegebenen Werten oder durch direkte Eingabe numerischer Werte verändert.
2	Name des Parameters	In der zweiten Spalte finden Sie den Namen des Parameters.
3	Nummer des Parameters	In der dritten Spalte erfahren Sie die Nummer des Parameters. Weitere Informationen erhalten Sie im Handbuch der Basisstation.

1.5 Bedienoberfläche - Menü RBGs

Abgesehen von den Paramtern P030, P070, P071 und P080 stehen die Parameter der jeweiligen Raumbediengeräte erst nach Eingabe des Freischalt-Codes der Service-Ebene bereit.

Name	Wert	Name des Parameters	Nummer des Parameters
	FBH Standard	verwendetes Heizsystem	P 010
	normal	Heizen/Kühlen sperren	P 020
	deaktiviert	Bediensperre (Kindersicherung)	P 030
	0000	Code Bediensperre	P 031
	kein Sensor	Externer Sensor am RBG angeschlossen	P 040
	0	Hintergrundbeleuchtung RBG (s)	P 050
	0.0	Korrektur Ist-Wert Erfassung (K)	P 060
	Ext. Schaltuhr	Auswahl Quelle Komfortprogramm	P 070
	P2	Programmauswahl werktags	P 071
	P0	Programmauswahl Wochenende	P 072

	Name	Funktion
1	Einstellbarer Wert	Hier werden die Parameter den Anforderungen der Anlage angepasst. Die jeweiligen Parameter werden durch Drop-Down-Felder mit vorgegebenen Werten oder durch direkte Eingabe numerischer Werte verändert.
2	Name des Parameters	In der zweiten Spalte finden Sie den Namen des Parameters.
3	Nummer des Parameters	In der dritten Spalte erfahren Sie die Nummer des Parameters. Weitere Informationen erhalten Sie im Handbuch der Basisstation.

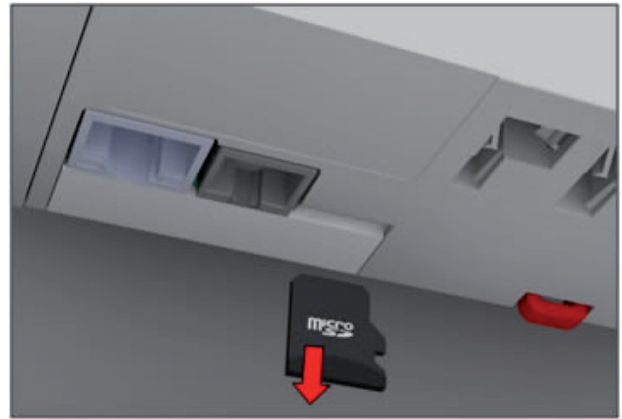


	Name	Funktion
1	Komfortzeit	Komfortzeiten, während derer die Anlage auf die gewünschte Komforttemperatur regelt, sind rot gekennzeichnet. Komfortzeiten werden durch einfaches Anklicken der jeweiligen Striche aktiviert bzw. deaktiviert. Pro Heizprogramm können max. 4 Komfortzeiten eingestellt werden. Weitere Informationen erhalten Sie in Kapitel 2.1.
2	Absenizeit	Absenzeiten, während derer die Anlage in den Energiesparmodus geht, sind grau gekennzeichnet. Die gewünschten Zeiten werden durch einfaches Anklicken der jeweiligen Striche aktiviert bzw. deaktiviert. Weitere Informationen erhalten Sie in Kapitel 2.1.
3	Programm P0 bis P3	Vier Heizprogramme ermöglichen Ihnen die perfekte Abstimmung Ihrer Anlage auf Ihre Anforderungen.

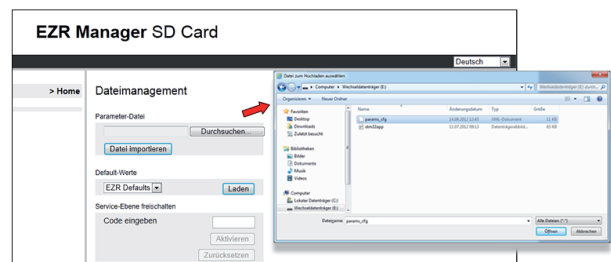
2 Bedienung

2.1 Konfiguration für Endanwender

1. Wird eine neue MicroSD-Karte (eine Liste kompatibler Karten erhalten Sie unter www.ezr-home.de) genutzt, formatieren Sie diese im FAT16-Format und stecken Sie sie anschließend in den Kartenslot der Basisstation. Die Basisstation schreibt automatisch eine Konfigurationsdatei (params_ezr.bin) mit den Parametern auf die MicroSD-Karte.
2. Entnehmen Sie die MicroSD-Karte dem Kartenslot der Basisstation.
3. Stecken Sie die MicroSD-Karte in ein Kartenlesegerät am PC oder Laptop.
4. Erstellen Sie eine Sicherheitskopie der Konfigurationsdatei (params_ezr.bin), um bei eventuellen Fehlkonfigurationen den vorherigen Zustand der Basisstation wiederherstellen zu können.
5. Öffnen Sie den „EZR Manager SD Card“ von der Website www.ezr-home.de



6. Klicken Sie auf „Durchsuchen“ und Öffnen Sie per Doppelklick die Parameterdatei von der MicroSD-Karte (params_ezr.bin).

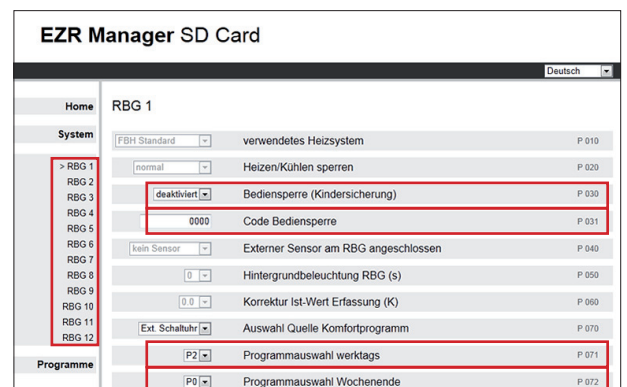
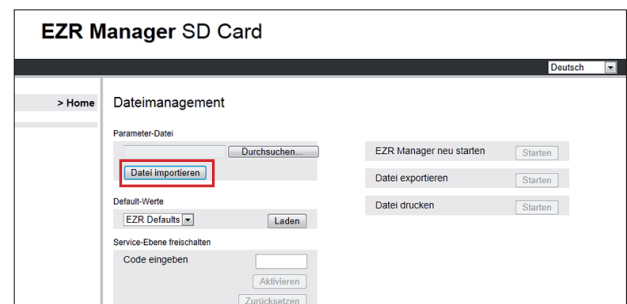


7. Klicken Sie auf „Datei importieren“.
Bei erfolgreichem Dateiimport werden Sie automatisch zum Menüpunkt „System“ mit den Parametern der Basisstation weitergeleitet. Wurde eine ungültige oder fehlerhafte Datei ausgewählt, erhalten Sie eine Fehlermeldung.
Endnutzer können die Schaltzeiten unter dem Menüpunkt „Programme“ sowie die folgenden Parameter der jeweiligen Raumbediengeräte verändern:

- P030 Bediensperre
- P070 Auswahl Quelle Komfortprogramm
- P071 Programmauswahl werktags (P0 bis P3)
- P072 Programmauswahl Wochenende (P0 bis P3)

8. Wechseln Sie in das Konfigurationsmenü des Raumbediengerätes und nehmen Sie dort die gewünschten Änderungen vor.

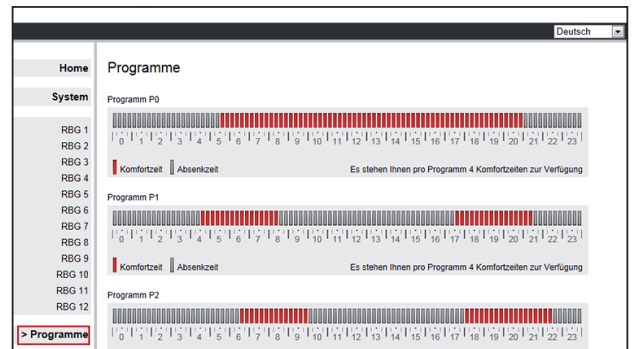
Tipp! Die Komfort- und Absenkezeiten der Programme P0 bis P3 können Sie individuell unter dem Menüpunkt „Programme“ konfigurieren.



2.1 Konfiguration für Endanwender (Fortsetzung)

9. Gehen Sie ins Menü „Programme“

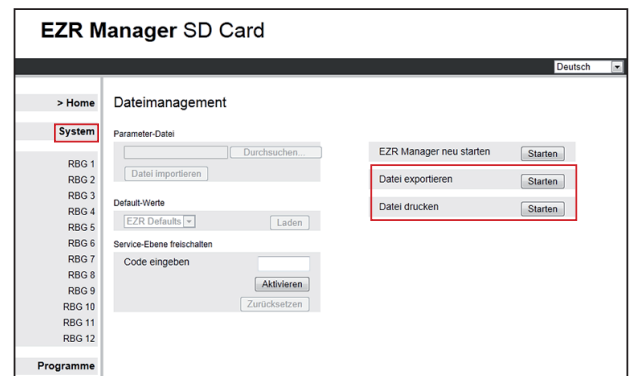
Hier können Sie die Komfort- und Absenkezeiten für vier Programme (P0 – P3) auf einer Zeitleiste vorgeben. Für jedes Programm stehen maximal 4 Komfortzeiten zur Verfügung. Die Start- und Endzeiten werden mit einer Auflösung von 15 Minuten eingestellt. Einfaches Anklicken der jeweiligen Striche aktiviert bzw. deaktiviert die Komfortzeit.



10. Wechseln Sie nach Abschluss der Konfigurationsarbeiten zurück ins Menü „Home“.

11. Klicken Sie auf „Datei exportieren“ und speichern Sie die Datei (params_usr.bin) auf der SD-Karte.

12. Über die Schaltfläche „Datei drucken“ können Sie sich eine Übersicht der vorgenommenen Parameter anzeigen und drucken lassen. Bewahren Sie den jeweils aktuellsten Ausdruck bei den Bedienungsanleitungen auf.

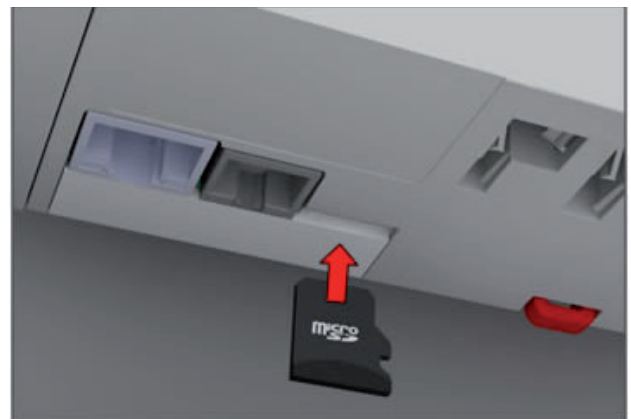


13. Nehmen Sie die MicroSD-Karte aus dem Kartenleser/Adapter und stecken Sie sie in den Slot der Basisstation.

14. Die Parameter werden automatisch in die Basisstation übertragen. Die neue Konfigurationsdatei params_usr.bin wird vorrangig von der Basisstation genutzt.

Achtung! Basisstation während des Boot-Vorgangs niemals vom Netz trennen/SD-Karte niemals vor Ende des Boot-Vorgangs entfernen.

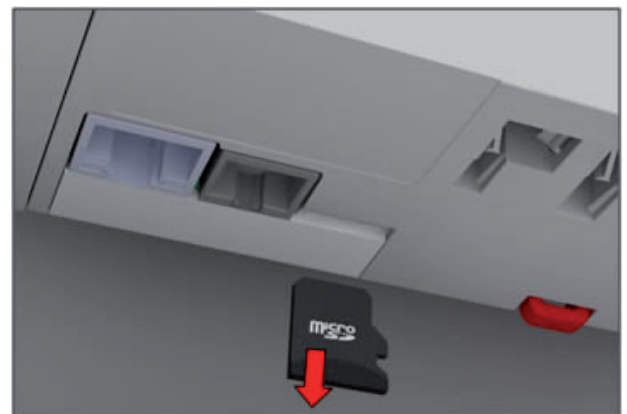
Stellen Sie sicher, dass stets nur die der Basisstation zugehörige MicroSD-Karte verwendet wird.



2.2 Konfiguration für Fachhandwerker

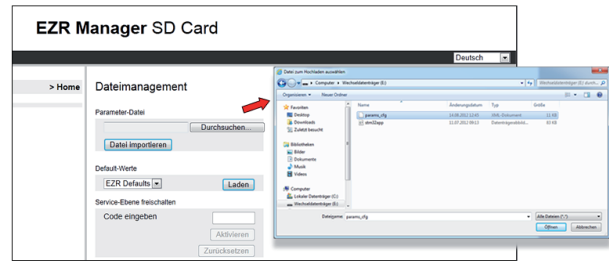
Achtung! Die Service-Ebene des EZR Manager SD Card ist dem Fachhandwerker vorbehalten. Fehlerhafte Konfigurationen führen zu Fehlern und Anlagenschäden, für die der Hersteller nicht haftet.

1. Entnehmen Sie die MicroSD-Karte dem Kartenslot der Basisstation.
2. Stecken Sie die MicroSD-Karte mit Hilfe des SD-Kartenadapters in ein Kartenlesegerät am PC oder Laptop.
3. Erstellen Sie eine Sicherheitskopie der Konfigurationsdatei (params_cfg.xml), um bei eventuellen Fehlkonfigurationen den vorherigen Zustand der Basisstation wiederherstellen zu können.
4. Öffnen Sie den „EZR Manager SD Card“ von der Website www.ezr-home.de

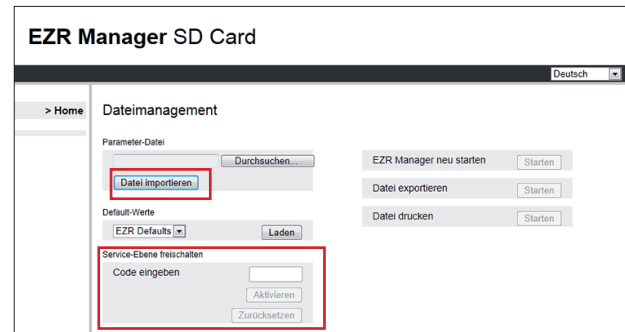


2.2 Konfiguration für Fachhandwerker (Fortsetzung)

5. Klicken Sie auf „Durchsuchen“ und Öffnen Sie per Doppelklick die Parameterdatei von der MicroSD-Karte (params_ezr.bin).



6. Klicken Sie auf „Datei importieren“.
Bei erfolgreichem Dateiimport werden Sie automatisch zum Menüpunkt „System“ mit den Parametern der Basisstation weitergeleitet. Wurde eine ungültige oder fehlerhafte Datei ausgewählt, erhalten Sie eine Fehlermeldung.
7. Wechseln Sie zurück ins Menü „Home“, geben Sie dort den Freischalt-Code für die Service-Ebene ein und klicken Sie auf „Aktivieren“.



Folgende Parameter stehen Ihnen zur Verfügung:

Nr.	Parameter	Beschreibung	Einheit
010	verwendetes Heizsystem	je Heizzone einstellbar: Fußbodenheizung (FBH)Standard / FBH Niedrigenergie / Radiator / Konvektor passiv / Konvektor aktiv	FBH St.=0 FBH NE=1 RAD=2 KON pas.=3 KON akt.=4
020	Heizen-/Kühlensperren	Sperren der Schaltausgänge in Abhängigkeit des aktivierten Betriebsmodus (Heizen/Kühlen)	normal=0 Heizen Sperre=1 Kühlen Sperre=2
030	Bediensperre (Kindersicherung)	Aufheben der Bediensperre passwortgeschützt ausführen	Deaktiviert=0 Aktiviert=1
031	Passwort Bediensperre	PIN festlegen, wenn Par. 30 auf aktiviert gesetzt	0000..9999
040	Externer Sensor am RBG angeschlossen	Anmelden eines zus. Sensors zur Erfassung der Fußbodentemperatur (FBH), der Raumtemperatur oder des Taupunktes	kein Sensor=0 Taupunktсен.=1 Temp FBH=2 Temp Raum=3
060	Korrektur Ist-Wert Erfassung	Erfassung der Isttemperatur mit einem Korrekturfaktor versehen	-2,0...+2,0 K in 0,1-Schritten
110	Wirksinn Schaltausgang	Umschaltung zwischen NC und NO Antrieben (nur global)	NC=0 / NO=1
115	Verwendung Absenkeingang	Umschaltung zwischen Nutzung des ECO-Eingangs zur Absenkung oder der Urlaubsfunktion des RBG. Über Raumbediengerät kann die Urlaubsfunktion nicht mehr aktiviert werden, wenn Parameter auf 1 gesetzt wurde.	ECO=0 Urlaub=1
120	Einheit Temperaturanzeige	Umstellung der Anzeige zwischen Grad Celsius und Grad Fahrenheit	°C=0 °F=1
Konfiguration Pumpe			
130	Pumpenausgang	Steuerung einer lokalen (im HKV) oder globalen (Heizungsanlage) Umwälzpumpe verwenden.	lokal=0 global=1
131	Pumpenart	Auswahl der verwendeten Pumpe: Konventionelle Pumpe / Hocheffizienz-Pumpe	KP=0 HP=1
132	Vorlaufzeit der Pumpe	Zeit, die vom Zeitpunkt einer Anforderung eines Schaltausgangs bis zum Einschalten der Pumpe vergeht.	[min]
133	Nachlaufzeit der Pumpe	Zeit, die vom Zeitpunkt des Ausschaltens der Schaltausgänge bis zum Ausschalten der Pumpe vergeht.	[min]

► 2.2 Konfiguration für Fachhandwerker (Fortsetzung)

Nr.	Parameter	Beschreibung	Einheit
134	Wirksinn Schaltausgang	Bei Verwendung des Pumpenrelais als Steuerausgang kann der Wirksinn invertiert werden	normal=0 invertiert=1
135	Mindestlaufzeit	Die Mindestlaufzeit gibt an wie lange die HP laufen muss bis sie wieder ausgeschaltet werden darf	[min]
136	Mindeststillstandszeit	Hocheffizienzpumpe: Die Pumpe darf nur abgeschaltet werden wenn eine Mindeststillstandszeit gewährleistet werden kann.	[min]
Konfiguration Change Over Funktionalität / Kesselrelais			
140	Funktion Relais Kessel / CO-Ausgang	Auswahl ob der Schaltausgang zur Ansteuerung eines Pumpenrelais oder als CO-Pilot dienen soll	Boiler=0 CO-Pilot=1
141	Vorlaufzeit	Vorlaufzeit Kesselrelais bei konv. Pumpe	[min]
142	Nachlaufzeit	Nachlaufzeit Kesselrelais bei konv. Pumpe	[min]
143	Wirksinn Schaltausgang	Bei Verwendung als Steuerausgang kann die Relaisfunktion invertiert werden.	normal=0 invertiert=1
160	Frostschutzfunktion	Ansteuerung der Schaltausgänge bei $T_{ist} < x^{\circ}C$	Deaktiviert=0 Aktiviert=1
161	Frostschutztemperatur	Grenzwert für die Frostschutzfunktion	[°C]
170	Smart Start	Anlernen des Temperaturverhaltens der einzelnen Heizzonen	Deaktiviert=0 Aktiviert=1
Notbetrieb			
180	Dauer bis Aktivierung	Dauer bis Aktivierung der Notbetriebroutine	[min]
181	PWM Zyklusdauer im Notbetrieb	Dauer eines PWM-Zyklus im Notbetrieb	[min]
182	Einschaltdauer PWM Heizen	Ansteuerdauer im Heiz-Betrieb	[%]
183	Einschaltdauer PWM Kühlen	Ansteuerdauer im Kühl-Betrieb	[%]
Ventilschutzfunktion			
190	Dauer bis Aktivierung	Startzeit nach letzter Ansteuerung	[d]
191	Ventilansteuerdauer	Ventilansteuerdauer (0=Funktion deaktiviert)	[min]
Pumpenschutzfunktion			
200	Dauer bis Aktivierung	Startzeit nach letzter Ansteuerung	[d]
201	Ansteuerdauer	Ansteuerdauer (0=Funktion deaktiviert)	[min]
210	First-Open-Funktion (FO)	Ansteuerung aller Schaltausgänge bei Einschalten der Spannungsversorgung	[min] Aus=0
220	Automatische Sommer-/Winterzeitumstellung	Bei aktivierter Umstellung erfolgt die Zeitanpassung automatisch nach MEZ-Richtlinien	Deaktiviert=0 Aktiviert=1
230	Absenkdifferenztemperatur	Bei Aktivierung der Absenkung über den externen Eingang	[K]